Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2012-10-30

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Bearbeiter/in: SPD-BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN-Fraktion
Telefon: (03 85) 5 45 29 62

**Antrag
Drucksache Nr.**

01310/2012

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Kein Wasserspiel auf dem Marienplatz

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:
Die Landeshauptstadt Schwerin verzichtet auf die geplante Errichtung des vorgestellten Wasserspiels auf dem Marienplatz.

Begründung

Entgegen der ursprünglichen Planung zur Umgestaltung des Marienplatzes, müssen die Kosten des Wasserspiels durch die Stadt getragen werden. Darüber hinaus sind die Kosten des Unterhaltes und des neuerdings als erforderlich betrachteten Windschutzes für das Wasserspiel nur unzureichend ermittelt. Angesichts der Haushaltsituation muss die Landeshauptstadt Schwerin auf unnötige und der Funktion des Platzes entgegenlaufende Investitionen verzichten.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Daniel Meslien
Fraktionsvorsitzender